

Presseinformation

27. April 2009

LH Pröll zum Aktionstag der NÖ Dorf- und Stadterneuerung

„Selbst aktiv gestalten“

Eine Leistungsschau und ein „Tag der offenen Tür“ zugleich war der Aktionstag der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, an dem sich 74 Orte beteiligten und ihre Projekte und Ideen vorstellten.

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll machte sich am Samstagvormittag bei der Eröffnung des neuen Dorfhouses der Freiwilligen Feuerwehr in Großmugl-Geitzendorf selbst einen Eindruck vom Engagement und der Tatkraft der Bewegung. „Bei der Gestaltung unserer Dörfer und Städte sind alle aufgerufen, einen Beitrag zu leisten, getreu dem Motto ‚Frage nicht was die anderen für dich tun können, sondern was du für die Gesellschaft leisten kannst‘“, betonte Pröll.

Das neue Dorfhaus in Großmugl-Geitzendorf ist für den Landeshauptmann nicht nur ein Symbol gegen eine „überzogene technologische Entwicklung“ und „gegen Oberflächlichkeit“, sondern auch „ein Beispiel dafür, wie sehr die Menschen sich in ihrem Lebensumfeld engagieren und die direkte Kommunikation von Mensch zu Mensch schätzen“. Die vielen Dorferneuerungsprojekte in Großmugl-Geitzendorf wertete Pröll als ein Zeichen, „wie viel die Bürger für die Allgemeinheit leisten und die Veränderungen in den Gemeinden nicht anderen überlassen wollen, sondern lieber selber aktiv gestalten“.

Nach einer umfangreichen und intensiven Planungsphase begannen die Einwohner der Ortschaft Geitzendorf ab dem Frühjahr 2004 mit der Errichtung ihres Dorf- und Feuerwehrhauses. Die Dorfgemeinschaft hob die Fundamente aus, betonierte die Bodenplatte, mauerte die Außenmauern und die Zwischenwände auf, verlegte die Leitungen, deckte das Dach, installierte die Pelletsheizung, verlegte die Fliesen und den Boden, verputzte, malte aus und vieles mehr. So schuf sie im Laufe von etwa vier Jahren ihr eigenes Dorf- und Feuerwehrhaus mit über 6.000 freiwilligen Arbeitsstunden. Die Gesamtkosten für das neue Dorfhaus belaufen sich auf 160.000 Euro, wobei das Projekt mit 38.000 Euro aus Mitteln der NÖ Dorf- und Stadterneuerung unterstützt wurde.

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, der Initiator der niederösterreichischen Dorf- und Stadterneuerungsbewegung, besuchte im Zuge des heutigen Aktionstages

Presseinformation

noch den Biobauernmarkt in Enzersfeld sowie abschließend noch Moosbrunn.

Weiters startet die NÖ Dorf- und Stadterneuerung für Mai und Juni die Aktion „Stolz auf unser Dorf - gemeinsam glänzen wir“, wobei ein „Frühjahrsputz im öffentlichen wie auch im privaten Bereich“ angestrebt wird. Dabei soll ganz bewusst der eigene Ort, der eigene Lebensraum wahrgenommen werden, indem Privatflächen, öffentliche Flächen oder Übergangsbereiche zwischen Siedlung und Flur schöner gestaltet werden. Nähere Informationen dazu gibt es von der NÖ Dorf- und Stadterneuerung für die Gemeinden des Weinviertels von Konrad Tiefenbacher unter der Telefonnummer 0676/88 59 12 04, für das Waldviertel von DI Josef Strummer unter der Telefonnummer 0676/88 59 12 30, für das Mostviertel von DI Sabine Klimitsch unter der Telefonnummer 0676/88 59 12 22, für das Industrieviertel von Franz Gausterer unter der Telefonnummer 0676/885 91 255.